

2. Beschreibung

Die Ausschreibung erfolgt für den Zeitraum von 2 Jahren.

Bei beiderseitigem Einvernehmen besteht eine Option zur Verlängerung zur weiteren jährlichen Verlängerung.

Die Arbeiten für die Pos. 1 bis 13 können vom Auftragnehmer selbständig innerhalb der angegebenen Zeiträumen geplant werden.

Der Auftraggeber behält sich jedoch vor, bei auftretenden Zwangspunkten (weiter fortgeschrittene Vegetation / notwendige Wartungsarbeiten) die Arbeiten früher abzurufen.

Die Termine für die Pflegearbeiten müssen jeweils 2 – 3 Tage vorher abgestimmt werden, da die Anlagen verschlossen sind und somit von den Gemeindewerken ein Schließdienst organisiert werden muss.

Bei den Pos. 14 bis 20 erfolgt ca. 2 – 3 Tage vorher ein Abruf durch den Abwassermeister oder seine Vertretung.

Durch Baumaßnahmen können einzelne Pflegearbeiten vorübergehend oder ganz entfallen.

An- und Abfahrt von Personal, Geräten und Material wird nicht gesondert vergütet, ist also in die Positionen miteinzurechnen.

Die angegebenen Arbeitsgänge können je nach Witterungsverhältnisse oder durch Maßnahmen der Gemeindewerke schwanken. Es besteht kein Anspruch darauf, dass die aufgeführten Massen im ausgeschriebenen Umfang zur Ausführung kommen.

Die Angabe „Anzahl der Arbeitsgänge“ bezieht sich auf die geplante Zahl der Arbeitsgänge je Jahr.